

Termin:

Mittwoch, 15.11.2023 8:30 bis 16:00 Uhr

Tagungsstätte:

KlimaWelten Hilchenbach
Kirchweg 17
57271 Hilchenbach

Leitung:

Judith Schneider, KlimaWelten
Janine Lückerath, KlimaWelten

Referenten:

Judith Schneider, KlimaWelten Hilchenbach
Michael Scharp, IZT - Institut für Zukunftsstudien und Technologiebewertung gemeinnützige GmbH
Mareike Janssen, BAK Nümbrecht
Kerstin Heim-Zülsdorf, LIZ Möhnese

Impulsvortrag:

Janine Lückerath, KlimaWelten Hilchenbach

Kosten:

Der Teilnahmebeitrag beträgt 25,- € pro Person und ist vor Ort bar zu entrichten.
Für Schulen, die am Landesprogramm „Schule der Zukunft“ teilnehmen, ist die Veranstaltung kostenlos.

Anmeldung:

montags bis donnerstags 9:00 -15:00 Uhr
unter Telefon-Nr. 02733-2864794
oder per E-Mail an:
judith.schneider@klimawelten.de

Anmeldeschluss:
Dienstag, 31.10.2023!

Gefördert durch:

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft,
Natur- und Verbraucherschutz
des Landes Nordrhein-Westfalen



Organisatorische Fragen werden beantwortet
montags bis donnerstags von 9:00 - 15:00 Uhr
unter Tel. 02733-2864794 oder per E-Mail an
judith.schneider@klimawelten.de oder
janine.lueckerath@klimawelten.de

Fachliche Fragen beantworten:

Judith Schneider, Tel. 02733-2864794 oder
E-Mail judith.schneider@klimawelten.de
Janine Lückerath, Tel. 02733-2864794 oder
E-Mail janine.lueckerath@klimawelten.de

Anreise:

Die KlimaWelten Hilchenbach sind sehr gut mit
dem ÖPNV zu erreichen.
Vom Bahnhof Hilchenbach erreichen Sie uns
zu Fuß in ca. 5 Minuten. Auf Anfrage senden
wir Ihnen gerne per Mail eine Wegbeschreibung zu.

Impressum:

KlimaWelten Hilchenbach
Kirchweg 17, 57271 Hilchenbach
E-Mail: info@klimawelten.de
Internet: www.klimawelten.de
Telefon: 02733-2864794
(montags bis donnerstags 9:00 bis 15:00 Uhr)

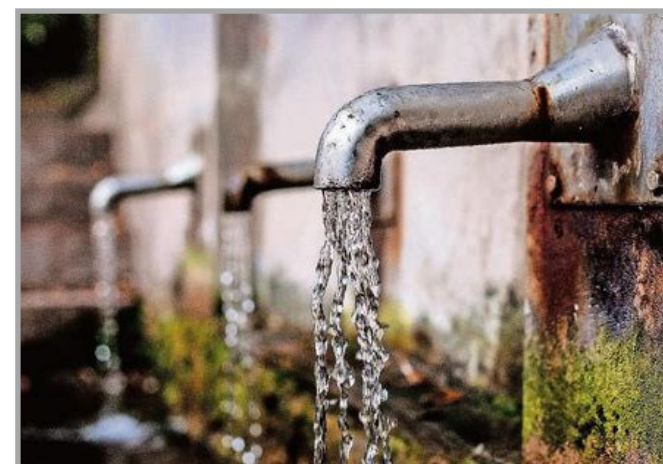


KlimaWelten
HILCHENBACH

www.klimawelten.de



KlimaWelten
HILCHENBACH

**BNE-Modul**

**„Von „immer verfügbar“ zum
„kostbaren Gut“ - Unser Umgang
mit Ressourcen**

15. November 2023

Veranstaltungs-Nr. 161-23



Die Veranstaltung wird für SdZ
voll angerechnet.

Zum Thema

Jahrzehnte haben die Menschen gelebt, als wäre alles unbegrenzt verfügbar: Wasser, Lebensmittel, Rohstoffe, Böden, Energie. Heute müssen wir umdenken: Das Klima wandelt sich. Wetterextreme und Dürreperioden häufen sich. Gletscher schmelzen. Unsere Ressourcen sind begrenzt und werden in Zukunft noch knapper.

Welche Auswirkungen hat dies auf unser Leben? Wie können wir der Ressourcenknappheit begegnen? Welche Anpassungen der Gesellschaft braucht es, um mit den veränderten Gegebenheiten umzugehen? Und welche Möglichkeiten hat jede:r Einzelne, sich an die Veränderungen anzupassen?

In diesem BNE-Modul werden Methoden und Ideen vorgestellt, wie anhand verschiedener Beispiele das Thema „endliche Ressourcen“ im Unterricht integriert werden kann.

Programm

ab 8:30 Uhr

Eintreffen in den KlimaWelten

8:45 Uhr

Begrüßung und Einstimmung in das Thema

Judith Schneider & Janine Lückerrath, KlimaWelten

8:50 Uhr

Impulsvortrag

Janine Lückerrath, KlimaWelten Hilchenbach

9:45 Uhr

Kaffeepause

10:00 Uhr

Workshoprunde I

BilRess Lernspiel, Michael Scharp

Wasser, Kerstin Heim-Zülsdorf, LIZ Möhnesee

Holz + Boden, Mareike Janssen, BAK Nümbrecht

Auf Sand gebaut, Judith Schneider, KlimaWelten

12:00 Uhr

Mittagspause

12:45 Uhr

Workshoprunde II

14:45 Uhr

Kaffeepause

15:00 Uhr

Austausch und Diskussion

15:45 Uhr

Feed-Back

Urkunden und Verabschiedung

16:00 Uhr

Ende der Veranstaltung

Moderation

Judith Schneider und Janine Lückerrath,
KlimaWelten Hilchenbach





BNE-Modul in den KlimaWelten - 15. November 2023
Von „immer verfügbar“ zum „kostbaren Gut“ - unser Umgang mit Ressourcen

Workshop	Inhalt	Referent
1 Das BilRess Lernspiel - Ressourcennutzung verstehen und bewerten	Vorstellung des BilRess-Lernspiels für Schulen, Berufsschulen, Umweltbildner:innen und Lehrer:innen: Rohstoffe müssen abgebaut oder gewonnen werden, sie müssen aufbereitet und zu Produkten verarbeitet werden, sie werden transportiert, genutzt, entsorgt oder recycelt. Jeder dieser Schritte ist mit Energieaufwand verbunden, verursacht Emissionen und trägt damit zum Klimawandel bei. Zudem sind viele Rohstoffe nicht unendlich verfügbar. Wie können wir Produkte nutzen und gleichzeitig möglichst wenig zum Klimawandel beitragen? Dieser zentralen Frage gehen wir im BilRess-Lernspiel nach.	Michael Scharp PA-BBNE (Projektagentur berufliche Bildung für nachhaltige Entwicklung)
2 Wasser - ein kostbares Gut!	Wasser wird auch bei uns in Deutschland immer mehr ein kostbares und teilweise auch begrenztes Gut. Wasser, vor allem Trinkwasser, ist für uns Menschen lebenswichtig und muss nach der Trinkwasserverordnung in guter Qualität zur Verfügung stehen. Wasser ist weiter zur Produktion unserer Konsumgüter in großer Menge erforderlich und wird dort verbraucht. Bei einer Gewässeruntersuchung lernen wir zunächst den Lebensraum Wasser kennen. Im Anschluss setzen uns mit den gegensätzlichen Ansprüchen wie Gewässerschutz, Trinkwassergewinnung oder industrielle Produktion auseinander und überprüfen unser eigenes Verhalten. Wie können wir selber zum Wasserschutz und zum Wassersparen beitragen? Handlungsoptionen werden erarbeitet und es wird diskutiert, wie das Thema im Unterricht aufgegriffen werden kann.	Kerstin Heim-Zülsdorf LIZ-Möhnesee
3 Holz und Boden - wie nachwachsende mit nicht erneuerbaren Ressourcen zusammenhängen	In diesem Workshop behandeln wir die nachwachsende Ressource Holz sowie die nicht erneuerbare Ressource Boden. Wie kann man die Probleme eines stetig steigenden Holz- und Papierverbrauchs sowie die zunehmende Gefährdung von Böden mit Schüler:innen thematisieren? Welchen Einfluss haben wir als Konsumenten, eine nachhaltige Nutzung dieser Ressourcen zu fördern? Neben theoretischen Grundlagen werden Ideen, Experimenten und Planspiele vorgestellt, mit denen man das Thema im Unterricht anschaulich behandeln	Mareike Janssen BAK Nümbrecht
4 Auf Sand gebaut...	Sand gibt es doch unendlich - wie Sand am Meer eben. Oder doch nicht? Sand - zumindest der nutzbare Teil - ist wie Öl und Gas ein fossiler und damit durchaus endlicher Rohstoff. Sand ist das Ergebnis langer und nicht überall stattfindender geologischer Prozesse. Verbrauchter Sand regeneriert sich nur sehr langsam. Industriell geprägte Kulturen sind auf verwickelte Weise auf Sand gebaut. Das gilt für Bauwerke, die digitale Welt, Glas und viele andere Alltags- und Hilfsprodukte. Wir wollen uns bewusst werden, welchen Anteil „Sand“ in unserem Leben hat. Wieviel Sand bleibt uns noch und für wie lange? Welche Möglichkeiten gibt es, Sand zu recyceln? Wie können Schülerinnen und Schüler für die kaum geschätzte Ressource „Sand“ sensibilisiert werden?	Judith Schneider KlimaWelten Hilchenbach

Gefördert durch:



STIFTUNG UMWELT
UND ENTWICKLUNG
NORDRHEIN-WESTFALEN

Ministerium für Klimaschutz, Umwelt,
Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz
des Landes Nordrhein-Westfalen





KlimaWelten Hilchenbach
Kirchweg 17
57271 Hilchenbach

Anmeldeschluss:
Dienstag, 31.10.2023

BNE-Modul am 15. November 2023 in Hilchenbach:
Von „immer verfügbar“ zum „kostbaren Gut“ -
Unser Umgang mit Ressourcen

Hiermit melde ich mich verbindlich zur o.g. Veranstaltung an.

Die Veranstaltung wird im Rahmen des Landesprogramms „Schule der Zukunft“ als BNE-Modul voll angerechnet. Für die am Landesprogramm teilnehmenden Schulen ist diese Veranstaltung kostenlos.

Sollten Sie nach fester Anmeldung an einer Teilnahme gehindert sein, bitten wir um kurze Mitteilung. Selbstverständlich können Sie eine Ersatzperson benennen.

Name	
Vorname	
Straße, Haus-Nr.	
PLZ Ort	
Tel:	
Fax:	
E-Mail:	
Ich nehme an folgenden zwei Workshops teil (Beschreibung siehe Anlage):	
1 ☐ BilRes Lernspiel Michael Scharp	2 ☐ Wasser - ein kostbares Gut Kerstin Heim-Zülsdorf
3 ☐ Holz und Boden Mareike Janssen	4 ☐ Auf Sand gebaut... Judith Schneider
Dienststelle:	
Straße, Haus-Nr.	
PLZ Ort	
Tel:	☐ Unsere Schule nimmt am Landesprogramm „Schule der Zukunft“ teil
E-Mail	

Fotos der Veranstaltung, auf denen ich zu sehen bin, dürfen in den örtlichen Medien sowie auf unserer Homepage veröffentlicht werden.

☐ Ja

☐ Nein

Datum:

Unterschrift:

Gefördert durch:



STIFTUNG UMWELT
UND ENTWICKLUNG
NORDRHEIN-WESTFALEN

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft,
Natur- und Verbraucherschutz
des Landes Nordrhein-Westfalen





Anmeldeverfahren – Organisatorisches

Die Veranstaltungen der KlimaWelten sind offen für alle Schulen und Interessierten, sofern im Programmausdruck der Teilnehmer*innenkreis nicht gesondert geregelt ist.

Für Ihre verbindliche Anmeldung zu Veranstaltungen verwenden Sie bitte das entsprechende Anmeldeformular der Veranstaltung. **Sie erhalten von uns eine Eingangsbestätigung.**

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

14 Tage vor Veranstaltungsbeginn erhalten Sie von uns eine verbindliche Zu- oder Absage.

Änderungen des Programms und die Möglichkeit der Absage von Veranstaltungen, insbesondere bei nicht ausreichenden Anmeldungen, bleiben dem Ausrichter vorbehalten. Sollten Sie an einer Veranstaltung, zu der Sie sich angemeldet haben, nicht teilnehmen können, bitten wir um rechtzeitige schriftliche Absage bis spätestens 14 Tage vor dem Veranstaltungstermin oder Sie benennen eine Ersatzperson.

Datenschutz:

Mit der Veranstaltungsanmeldung wird der Verarbeitung personenbezogener Daten zugestimmt. Die Daten werden zum Zweck der Veranstaltungsorganisation auf der Grundlage der EU-Datenschutzgrundverordnung vom 25. Mai 2018 verarbeitet und gespeichert. Wir verwenden die angegebenen Daten nur soweit dies für die Abwicklung dieser Veranstaltung notwendig ist. Nach Ende der Veranstaltung werden die Daten wieder gelöscht. Eine Weitergabe von personenbezogenen Daten an Dritte erfolgt nur im Rahmen der Liste des Teilnehmerkreises, sofern Sie dieser zugestimmt haben.

Bei organisatorischen Rückfragen wenden Sie sich bitte an die im Programm genannten Ansprechpartnerinnen.

Gefördert durch:



STIFTUNG UMWELT
UND ENTWICKLUNG
NORDRHEIN-WESTFALEN

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft,
Natur- und Verbraucherschutz
des Landes Nordrhein-Westfalen

